

Stellenausschreibung

Behörde: Bezirksamt Mitte von Berlin
Amt/OE: Ordnungsamt

Bezeichnung: Oberveterinärärztin/ -rat /
Tierärztin/-arzt (m/w/d) ☒ BesGr. A 14
☒ Entgeltgruppe E 14,
einzige Fallgruppe, Teil II
der Entgeltordnung zum
TV-L

Aufgabe/Funktion: Amtliche/r Tierärztin/-arzt (m/w/d)
mit 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit
☒ Familienfreundliche Arbeitszeiten und Rahmenbedingungen werden in dienstlich
vertretbarem Umfang ermöglicht.

Besetzbar: ab 01.06.2026 ☒ unbefristet
☐ befristet bis

Einsatzort (Adresse): Großmarkt Beusselstraße, Haus 32, Beusselstr. 44 n-q, 10553 Berlin

Kennzahl: 70/2026

Arbeitsgebiet:

- Angelegenheiten und Überwachung im Verkehr mit Lebensmitteln tierischer und nichttierischer Herkunft, Bedarfsgegenständen, Kosmetika, Tabakerzeugnissen sowie freiverkäuflichen Arzneimitteln außerhalb von Apotheken
- Angelegenheiten und Überwachung nach dem Tierschutz-, Tierseuchen- und Tierkörperbeseitigungsrecht
- Angelegenheiten der Gefahrenabwehr im Zusammenhang mit gefährlichen Tieren
- Einleitung von Verwaltungs- und Ordnungswidrigkeitenverfahren
- Erhebung von Gebühren und Verwarnungsgeldern (Gelderheber*in)

Hervorzuhebende Sonderaufgaben:

- Koordinierung einer Arbeitsgruppe der Veterinär- und Lebensmittelaufsicht nach Vorgabe und in Abstimmung mit der Leitung

Das Arbeitsgebiet beinhaltet außen- und innendienstliche Arbeitsanteile. Das Arbeitsgebiet beinhaltet, wie in der Veterinär- und Lebensmittelaufsicht üblich, bedarfsweise Früh-, Spät- und Nachtdienste sowie Dienste an Wochenenden und Feiertagen.

Anforderungen:

Bei Tarifbeschäftigten (m/w/d):

Approbation als Tierärztin / Tierarzt

Fachliche Qualifikation nach der VO (EG) Nr. 852/2004

Bei Beamtinnen und Beamten (m/w/d):

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe zwei (ehemals höherer Dienst) des tierärztlichen Dienstes

Wünschenswert:

- Prüfung für den Staatstierärztlichen Dienst, Fachtierärztin*arzt für öffentliches Veterinärwesen oder ggf. eine andere Fachtierarztanerkennung, die eine zusätzliche Qualifikation für die Aufgaben der Veterinär- und Lebensmittelaufsicht darstellt (z.B. FTA für Tierschutz, FTA für Lebensmittelhygiene)
- 3-jährige hauptberufliche Tätigkeit als Tierärztin*arzt

Das als Anlage beigefügte bzw. auf „<https://www.berlin.de/ba-mitte/karriere/stellenangebote>“ abrufbare **Anforderungsprofil** ist Bestandteil der Stellenausschreibung. Das Anforderungsprofil gibt detailliert wieder, welche Kompetenzen die Stelle erfordert und ist Grundlage für die Auswahlentscheidung.

Frauen werden bei gleichwertiger Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleichwertiger Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Sofern Sie bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, ist für das Auswahlverfahren eine aktuelle dienstliche Beurteilung erforderlich. Bitte veranlassen Sie, dass in Ihrer Personalakte eine entsprechende dienstliche Beurteilung enthalten ist. Zudem werden Sie gebeten, in Ihrer Bewerbung Ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte – auch durch die Beschäftigtenvertretungen – zu erklären.

Falls Sie nicht im öffentlichen Dienst tätig sind, fügen Sie ihrer Bewerbung bitte ein aktuelles qualifiziertes Arbeitszeugnis bei.

Die Übersendung eines Bewerbungsfotos ist nicht erforderlich.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung** vorzugsweise online über das Karriereportal, der zentralen Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung, unter der folgenden Internetadresse:

<https://www.karriereportal-stellen.berlin.de/Tieraerztliche-Teamkoordination-einer-Arbeitsgruppe-in-der-de-j65310.html>

Sollte Ihnen dies ausnahmsweise nicht möglich sein, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen direkt an das Bezirksamt Mitte von Berlin (Kontaktdaten s. <http://www.berlin.de/ba-mitte>).

Im Auftrag

S c h a k

Anforderungsprofil	Stand:	Mrz 2026
	Ersteller/in:	ORD ID 13

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Stellentitel / Funktion: Tierärztliche Teamkoordination in der Veterinär- und Lebensmittelaufsicht
Dienststelle: Bezirksamt Mitte von Berlin Geschäftsbereich Ordnung, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen Ordnungsamt Veterinär- und Lebensmittelaufsicht

1	Beschreibung des Arbeitsgebietes Koordinierung einer Arbeitsgruppe der Veterinär- und Lebensmittelaufsicht, dazu gehört u.a.: • Festlegung von Zuständigkeiten und Prioritätensetzung innerhalb der Arbeitsgruppe • Durchführung von Dienstbesprechungen und Workshops für die Mitarbeitenden • Qualitätsmanagement innerhalb der Arbeitsgruppe, u.a. regelmäßige Auswertung und Aufbereitung von Rechtsgrundlagen und Klärung von Zweifelsfragen • Zuarbeit im Rahmen des Beschwerdemanagements • Kommunikation schwieriger Art mit Bürger*innen und Gewerbetreibenden • Vorbereitung von schriftlichen Stellungnahmen für die Fachbereichsleitung oder Stellvertretung • Fertigung und Auswertung von Statistiken • Einleitung von Verwaltungs- und Ordnungswidrigkeitenverfahren, Strafverfahren • Bearbeitung insbesondere schwieriger und wichtiger Vorgänge und solcher von grundsätzlicher Bedeutung • Erhebung von Gebühren und Verwarnungsgeldern (Gelderheber*in) • Das Arbeitsgebiet beinhaltet außen- und innendienstliche Arbeitsanteile • Das Arbeitsgebiet beinhaltet, wie in der Veterinär- und Lebensmittelaufsicht üblich, bedarfsweise Früh-, Spät- und Nachtdienste sowie Dienste an Wochenenden und Feiertagen Amtliche*r Tierärztin*arzt • Angelegenheiten und Überwachung nach dem Tierschutz-, Tierseuchen- und Tierkörperbeseitigungsrecht • Angelegenheiten der Gefahrenabwehr im Zusammenhang mit gefährlichen Tieren • Angelegenheiten und Überwachung im Verkehrs mit Lebensmitteln tierischer und nichttierischer Herkunft sowie Bedarfsgegenständen, Kosmetika, Tabakerzeugnissen sowie frei-verkäuflichen Arzneimitteln außerhalb von Apotheken
----------	--

	Bewertung:		
	Entgeltgruppe	EG 14, einzige Fallgruppe, Teil II der Entgeltordnung zum TV-L	Besoldungsgruppe

2	Formale Anforderungen <u>Bei Tarifbeschäftigten (m/w/d):</u> • Approbation als Tierärztin*arzt • Fachliche Qualifikation nach der VO (EG) Nr. 852/2004 <u>Bei Beamtinnen und Beamten (m/w/d):</u> • Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe zwei (ehemals höherer Dienst) des tierärztlichen Dienstes. <u>Wünschenswert:</u> • Prüfung für den Staatstierärztlichen Dienst, Fachtierärztin*arzt für öffentliches Veterinärwesen oder ggf. eine andere Fachtierarztanerkennung, die eine zusätzliche Qualifikation für die Aufgaben der Veterinär- und Lebensmittelaufsicht darstellt (z.B. FTA für Tierschutz, FTA für Lebensmittelhygiene) • 3-jährige hauptberufliche Tätigkeit als Tierärztin*arzt
----------	--

Gewichtungen
entfallen hier

3.	Leistungsmerkmale	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.1	Fachkompetenzen				
3.1.1	<u>Digitale Kompetenzen</u> • kann mit den jeweils einzusetzenden Standard-Software-Produkten (BalviLP, BalviMobil, FisVL, Migewa, TRACES, Hi-Tier, TSN, iRASFF) umgehen • berücksichtigt Maßnahmen für Datensicherheit und gegen Datenmissbrauch • eignet sich selbstständig neue Fähigkeiten im Bereich der IKT-Nutzung an	☐	☒	☐	☐
3.1.2	<u>Allgemeine Fach- und Rechtskenntnisse</u> • Kenntnisse der Gesetze über die Berliner Verwaltung und die dazugehörigen Verwaltungs-, Ausführungs- und Durchführungsvorschriften (z.B. VwVfG, VwVfG Berlin, VwZG, VwVG, VwGO, ZustKatOrd) • Kenntnisse des Ordnungswidrigkeiten- und Strafrecht • Kenntnisse der EU DSGVO	☐	☐	☒	☐

3.1.3	<u>Spezielle Fach- und Rechtskenntnisse</u> • verfügt über Kenntnisse der einschlägigen Rechtsgrundlagen (Tierschutz-, Tierseuchen-, Tierkörperbeseitigungs- und Lebensmittelrecht sowie Gefahrenabwehrrecht im Zusammenhang mit gefährlichen Tieren) • hat Erfahrung im Vollzug / der Veterinär- und Lebensmittelaufsicht)	☐	☒	☐	☐
3.1.4	<u>Aufbau- und Struktur der Berliner Verwaltung</u> • Grundkenntnisse über Ziele, Systematik, wesentliche Inhalte des Berliner Produktkataloges (Kosten- u. Leistungsrechnung) • Grundkenntnisse im Berliner Haushaltsrecht (LHO und AV LHO)	☐	☐	☒	☐
3.1.5	<u>Inhalte und Umsetzung des Qualitätsmanagementssystem</u> • kennt Aufbau und Verfahrensabläufe des QMS • wendet das QMS zielgerichtet an	☐	☒	☐	☐

3.2	Persönliche Kompetenzen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben</i> • behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick • reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän und passt Handlungsstrategien den veränderten Rahmenbedingungen an • ruft Fachwissen nach dem neuesten Stand und Entwicklung ab	☐	☒	☐	☐
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</i> • legt Arbeitsergebnisse zu den vorgegebenen bzw. vereinbarten Terminen bzw. zu einem für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vor • koordiniert Arbeitsabläufe sach-, zeit-, und personengerecht • fördert die fachliche Zusammenarbeit	☐	☒	☐	☐

3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► <i>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</i>	☐	☒	☐	☐
	• geht bei Aufgabenerledigung zielgerichtet vor				
	• organisiert und bearbeitet Aufgaben vorausschauend nach Kosten-Nutzen-Gesichtspunkten				
	• setzt die Ressourcen zielführend ein				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen</i>	☐	☒	☐	☐
	• setzt und begründet Schwerpunkte bzw. Prioritäten				
	• trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen				
	• berücksichtigt übergeordnete Ziele bei Entscheidungen				
3.2.5	Steuerungsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, Ziele zu definieren, zu verfolgen und Arbeitsorganisation, Arbeitsergebnisse und Arbeitsprozesse darauf auszurichten</i>	☒	☐	☐	☐
	• verfolgt Ziele konsequent ohne das Machbare aus den Augen zu verlieren und andere zu überfordern				
	• überprüft und korrigiert Ziele anhand neuer Erkenntnisse				
	• steuert Arbeitsprozesse ergebnis- und zielorientiert				
3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen</i>	☐	☒	☐	☐
	• informiert zeitnah und umfassend, stellt notwendige Kommunikationswege sicher				
	• kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen				
	• bereitet Informationen zielorientiert und verständlich auf				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben</i>	☐	☒	☐	☐
	• nutzt die vielfältigen Potenziale unterschiedlicher Gruppenmitglieder aktiv				
	• fördert die sachliche und menschliche Zusammenarbeit im Team zur effizienten Aufgabenerfüllung				
	• arbeitet interdisziplinär an Themen				

3.3.3	Dienstleistungsorientierung ► <i>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen</i>	☐	☒	☐	☐
	• äußert sich verständlich und adressatenbezogen				
	• nutzt Fachbegriffe, erläutert diese ggf. auch				
	• erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar				
3.3.4	Diversity-Kompetenz ► <i>Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen</i>	☐	☐	☒	☐
	• kennt Geschlechterrollen, Stereotypen und ihre Wirkungen und kann diese Erkenntnisse in Sacharbeit transferieren				
	• erkennt kulturell geprägte Wahrnehmungs- und Bewertungssereotype bei sich und anderen und kann erforderlichenfalls konstruktiv damit umgehen				
	• erkennt Benachteiligungen als Folge eigenen Handelns und wirkt dem entgegen				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz ► <i>Fähigkeit, gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</i> 1. <i>bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,</i> 2. <i>die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie</i> 3. <i>insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.</i>	☐	☒	☐	☐
	• berücksichtigt im Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen deren spezifische Konzepte der Wahrnehmung, des Denkens, Fühlens und Handelns				
	• fördert die interkulturelle Weiterbildung der Mitarbeitenden				
	• agiert in kulturellen Begegnungen offen, flexibel und mit Einfühlungsvermögen				